

Pressemitteilung

22. Januar 2021

## „Neonyt on Air“: Die Zukunft der Mode ist transparent und authentisch – auch im digitalen Kontext

Laura Schönhardt  
Tel. +49 69 75 75-57 11  
laura.schoenhardt@messefrankfurt.com  
www.messefrankfurt.com  
www.neonyt.com

**Die Neonyt-Community war eine Woche lang live und “on Air” – vom 18. bis 22. Januar 2021 ging es in zahlreichen Panel Discussions und Interviews um mehr Transparenz und Nachhaltigkeit in der Textil- und Modebranche. Mit dabei waren unter anderem die „Presenting Partner“ Grüner Knopf, Hessnatur und Oeko-Tex.**

Transparenz in der Mode, genauer gesagt Transparenz in textilen Lieferketten, ist schon lange ein Thema. Aber das vergangene Jahr und vor allem die Krise, die die Corona-Pandemie gezogen hat, haben es noch einmal deutlich gemacht: In der Textil- und Modebranche muss sich etwas ändern – Konsumenten wollen Unmittelbarkeit, Transparenz und Authentizität<sup>1</sup>. Wie das erreicht werden kann, diskutierten mehr als zwanzig Speakerinnen und Speaker aus der Nachhaltigkeitsszene während Neonyt on Air. „Wir haben uns vorgenommen, die Zukunft der Mode nachhaltig mit zu gestalten und genau das tun wir: Together. Now and here“, sagt Thimo Schwenzfeier, Show Director Neonyt. „Die Reichweite der Neonyt on Air weit über ihre eigentliche Community hinaus hat verdeutlicht, wie wichtig Partnerschaften und Zusammenarbeit sind und dass wir es gemeinsam schaffen, Nachhaltigkeit zu einem allgemeingültigen Thema zu machen – in der Gesellschaft und über alle Branchen hinweg.“

Neben dem aktuell in Deutschland diskutierten Sorgfaltspflichten- bzw. Lieferkettengesetz wurden klare Brücken zu den 17 Sustainable Development Goals der United Nations geschlagen. „Einmal mehr haben wir festgestellt, dass innovative Ideen und neue Konzepte Raum für Diskussion und Austausch, das richtige Publikum und eine frische Außenperspektive brauchen. Das ist etwas, das wir immer bieten werden – physisch oder digital“, sagt Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt. „Natürlich hoffen wir sehr, dass wir uns das nächste Mal im Sommer wieder persönlich treffen, wenn sich die Premiere der Frankfurt Fashion Week gemeinsam mit den „Presenting Partners“ Conscious Fashion Campaign und United Nations Office for Partnerships als Gastgeber für die Zukunft der Mode positioniert.“

Messe Frankfurt Exhibition GmbH  
Ludwig-Erhard-Anlage 1  
60327 Frankfurt am Main

<sup>1</sup> McKinsey: The State of Fashion 2021:  
<https://www.mckinsey.com/~media/McKinsey/Industries/Retail/Our%20Insights/State%20of%20fashion/2021/The-State-of-Fashion-2021-vF.pdf>

Dass das Thema Nachhaltigkeit in der Mitte der Gesellschaft angekommen ist und branchenübergreifend diskutiert wird, zeigt die Neonyt-Community: Rund 24.000 internationale Follower unter anderem aus der Politik, der freien Wirtschaft, der IT-Branche, dem Lifestyle-Business und natürlich der Textil- und Modeindustrie griffen während der digitalen Woche mehr als 120.000 Mal auf den Content der Neonyt on Air zu. Die Inhalte sind weiterhin über den Instagram-Account der Neonyt einsehbar.

### **MONTAG, 18.01.2021**

#### **Keynote presented by Hessnatur**

„Für die meisten von uns war 2020 ein schwieriges Jahr. Aber es war auch ein Jahr mit Lichtblicken und dem Wissen, dass wir alle ein gemeinsames Ziel haben: ein besseres Morgen zu schaffen“, sagt Andrea Sibylle Ebinger, CEO von Hessnatur. „Das letzte Jahr hat uns mehr denn je die Bedürfnisse der Umwelt, aber auch die der Textil- und Modebranche vor Augen geführt. Gleichzeitig hat es uns gezeigt, dass wir nur gemeinsam etwas verändern können – angefangen beim Herstellungsprozess von Kleidung. Lasst uns Partnerschaften untereinander weiter stärken, denn Innovationen und Ideen, egal ob groß oder klein, führen dazu, dass wir in unserem Tun besser werden.“ Zur vollständigen Keynote geht es hier:

<https://www.instagram.com/p/CKLu-vRnNOS/>

### **DIENSTAG, 19.01.2021**

#### **The future of transparent supply chains presented by Oeko-Tex**

„Wir sehen, dass die Menschen mehr über ihr Konsumverhalten nachdenken, besonders seit der Fridays for Future-Bewegung und beschleunigt durch die Corona-Krise“, sagt Annika Sauerhoefer, Product Manager Made in Green by Oeko-Tex. „Unternehmen sollten aus eigener Initiative ihrer Verantwortung gegenüber den Menschen und dem Planeten nachkommen, ohne jegliche Regulierung durch die Regierung. Es sollte normal sein, dass die Rechte der Arbeiterinnen und Arbeiter respektiert werden, aber wie wir alle gesehen haben, funktioniert das leider nicht.“ Zur vollständigen Panel Discussion mit Annika Sauerhoefer, Product Manager Made in Green by Oeko-Tex, Mirjam Smend, Gründerin der Greenstyle Munich und Andreas Bothe, Head of CSR & Sustainability von Bay City & Chiemsee, geht es hier:

<https://www.instagram.com/p/CKOCL-pna25/>

### **DIENSTAG, 19.01.2021**

#### **Due diligence – due tomorrow? presented by Grüner Knopf**

„Nachhaltige Lieferketten brauchen unternehmerische Sorgfalt: Mit dem Textilbündnis unterstützen wir Unternehmen, ihre Sorgfaltspflichten umzusetzen“, sagt Anosha Wahidi, Leiterin der Stabsstelle für Nachhaltige Lieferketten beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. „Ein Sorgfaltspflichtengesetz soll die Anforderungen künftig klar und verbindlich regeln. Und der Grüne Knopf zeigt Verbraucherinnen und Verbrauchern, welche Unternehmen, ihrer Sorgfaltspflichten bereits nachkommen.“ Zum vollständigen Interview mit Anosha Wahidi und Max Gilgenmann, Content Director Neonyt, geht es hier: <https://www.instagram.com/p/CKOa0iVHYbc/>

Die dringlichsten Fragen der Neonyt-Community hat Anosha Wahidi in

Neonyt  
The Global Hub for Fashion,  
Sustainability and Innovation  
Neonyt on Air, 18. bis 22. Januar 2021

einem kurzen Q&A beantwortet:

<https://www.instagram.com/p/CKOuem4BrV1/>

### **MITTWOCH, 20.01.2021**

#### **Resilient Orchestra by Luxiders Magazine**

Das nachhaltige Fashion Editorial bringt die Bedingungen der heutigen Zeit auf den Punkt und ruft zur Resilienz in der Gesellschaft auf – gefeatured sind unter anderem Brands der Neonyt und des Fashion Council Germany. Zum vollständigen Fashion Editorial geht es hier:

<https://www.instagram.com/p/CKQtADUq2Tp/>

#### **The long financial thread of sustainability presented by Maleki Corporate Group**

Transparenz und Zirkularität nicht nur bei Produkten und Materialien, sondern auch in Bezug auf die Finanzierung – welche Rolle können Banken und Investoren bei der Schaffung einer nachhaltigen Zukunft und eines ausgewogenen Investitionsverhältnisses spielen? Zur vollständigen Panel Discussion mit Dr. Sabine Schlorke, Global Head Manufacturing der IFC World Bank, Christian Heller, CEO von Value Balancing Alliance e.V., Hans-Jürgen Walter, Global Leader Sustainable Finance bei Deloitte und Darius Nader Maleki, Project Manager bei der Maleki Corporate Group, geht es hier:

<https://www.instagram.com/p/CKQ8S1YHD2-/>

### **DONNERSTAG, 21.01.2021**

#### **Sustainable sourcing – at the beginning of the chain**

Die Textil- und Modeindustrie ist eine der am stärksten globalisierten und gleichzeitig ressourcenintensivsten Industrien weltweit. Der Beschaffungsmarkt ist stark fragmentiert und die Corona-Pandemie hat deutlich gezeigt, wie anfällig globale Lieferketten sind. Damit ist die nachhaltige Materialbeschaffung für die Textil- und Modeindustrie wichtiger denn je geworden – um sich von der Krise zu erholen und eine nachhaltigere Zukunft für die gesamte Branche zu schaffen. Zur vollständigen Panel Discussion mit Johannes Fürst, Head of the Blue Lab von Drip by Drip, Anurag Gupta, Managing Director von Usha Yarns und Gunnar Heller, Head of CSR & Member Compliance bei Foursource, geht es hier: <https://www.instagram.com/p/CKTLS5OHbGi/>

#### **Product is key – the Timberland 2030 vision for net positivity**

Einen „net positive impact“ bis 2030 – das ist das erklärte Ziel von Timberland. Um es zu erreichen, verpflichtet sich die US-amerikanische Kultmarke dazu, 100 Prozent ihrer Produkte kreislauffähig zu konzipieren und aus natürlichen Materialien herzustellen, die aus regenerativer Landwirtschaft stammen. Zum vollständigen Interview mit Elisabetta Baronio, Sustainability & Responsibility Manager von Timberland, und Max Gilgenmann, Content Director Neonyt, geht es hier: <https://www.instagram.com/p/CKTjm68Kuyz/>

#### **Certification – transparency, credibility and trust**

Die Sicherstellung von transparenten Prozessen und Lieferketten, die Aufrechterhaltung der Markenglaubwürdigkeit und der Aufbau von Vertrauen auf Verbraucherseite – das sind wohl die wichtigsten und gleichzeitig schwierigsten Themen für Zertifizierer und Umweltzeichen.

Neonyt  
The Global Hub for Fashion,  
Sustainability and Innovation  
Neonyt on Air, 18. bis 22. Januar 2021

Und gerade in Zeiten von Corona ist es eine besondere Herausforderung, die Qualität der Zertifizierungen hoch zu halten und ein gutes und transparentes Ergebnis zu garantieren. Zur vollständigen Panel Discussion mit Franziska Dormann, Vertreterin von Global Organic Textile Standard, Rapha Breyer, Referent Textile Policy & Partnerships bei Fairtrade und Ingo Strube, Referent für nachhaltigen Konsum beim Bundesumweltministerium, geht es hier:

<https://www.instagram.com/p/CKToAxFn3XI/>

#### **FREITAG, 22.01.2021**

##### **Textile trust – driving transparency by using blockchain**

Der Weg, den ein Kleidungsstück zurücklegt, bevor es im eigenen Kleiderschrank hängt, und die Bedingungen, unter denen es hergestellt wurde, sollen durch den Einsatz der Blockchain-Technologie transparenter und nachvollziehbarer werden. Zur vollständigen Panel Discussion mit Christian Schultze-Wolters, Geschäftsbereichsleiter Blockchain Solutions bei IBM, Stefan Renniecke, Gründer und CEO von Kaya&Kato und Michael Krake, Unterabteilungsleiter beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, geht es hier: <https://www.instagram.com/p/CKVxbmWn1Yw/>

##### **10 x positive from the start – the future is Somwr**

Konsum, der dazu beiträgt, die Umwelt zu schützen, dafür sorgt, dass Ozeanplastik verschwindet und Mangrovenbäume gepflanzt werden – noch Utopie oder schon Realität? Zum vollständigen Interview mit Svein Rasmussen, Weltklasse-Windsurfer, Future Fighter und CEO von Somwr & Starboard, und Thimo Schwenzfeier, Show Director Neonyt, geht es hier: <https://www.instagram.com/p/CKWHqikq3Ph/>

##### **Presseinformationen & Bildmaterial:**

[www.neonyt.com/presse](http://www.neonyt.com/presse)

##### **Ins Netz gegangen:**

Instagram: [instagram.com/neonyt.berlin](https://www.instagram.com/neonyt.berlin)

Facebook: [facebook.com/Neonytberlin](https://www.facebook.com/Neonytberlin)

LinkedIn: [linkedin.com/showcase/neonyt/](https://www.linkedin.com/showcase/neonyt/)

YouTube: [m-es.se/z8WG](https://www.youtube.com/channel/UCm-es.se/z8WG)

##### **Hintergrundinformation Messe Frankfurt**

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Zur Unternehmensgruppe Messe Frankfurt gehören rund 2.500\* Mitarbeitende in 30 Tochtergesellschaften. Das Unternehmen hat im Jahr 2020 einen Jahresumsatz von rund 250\* Millionen Euro erwirtschaftet, nachdem das Jahr 2019 noch mit einem Jahresumsatz von 738 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Auch in den schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie sind wir mit unseren Branchen international vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kunden unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Unsere digitale Expertise bauen wir um neue Geschäftsmodelle aus. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu

Neonyt  
The Global Hub for Fashion,  
Sustainability and Innovation  
Neonyt on Air, 18. bis 22. Januar 2021

Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: [www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

\*vorläufige Kennzahlen 2020